

MODERNE KINDER- UND JUGENDREHABILITATION – WIRKSAM, VERNETZT, ZUKUNFTSFÄHIG



26. UND 27. OKTOBER 2026 IN BERLIN im Haus der DRV Bund

Moderne Kinder- und Jugendrehabilitation braucht wirksame Angebote, verlässliche Vernetzung und den gemeinsamen Blick nach vorn. Unter diesem Leitgedanken lädt das Bündnis Kinder- und Jugendreha e.V. zur Jahrestagung 2026 nach Berlin ein.

Die Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen steht vor vielfältigen Aufgaben: Zugänge müssen weiter verbessert, junge Menschen und ihre Familien passgenau erreicht, Begleitpersonen gut eingebunden und nachhaltige Wirkungen auch über den Reha-Aufenthalt hinaus gesichert werden. Zugleich braucht es Raum für den fachlichen Austausch darüber, wie moderne Versorgung gestaltet werden kann – praxisnah, qualitätsorientiert und sektorenübergreifend.

Mit Impulsen aus Österreich, aktuellen Entwicklungen der Deutschen Rentenversicherung, Good-Practice-Beispielen aus rehapro-Modellprojekten, einer Podiumsdiskussion mit unterschiedlichen Perspektiven sowie vertiefenden Arbeitsgruppen bietet die Tagung Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen, neue Ansätze kennenzulernen und gemeinsame Lösungen weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns auf zwei Tage mit fundierten Impulsen, lebendigen Diskussionen und einem offenen Austausch mit allen, die sich für eine starke und zukunftsfähige Kinder- und Jugendrehabilitation einsetzen. Bringen Sie Ihre Erfahrungen, Fragen und Perspektiven ein – und gestalten Sie zwei fachlich anregende und erkenntnisreiche Tage in Berlin mit.

Melden Sie sich jetzt an – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Andreas Auer

1. Vorsitzender BKJR e.V.

Friederike Neugebauer

Geschäftsführerin BKJR e.V.

Florian Knöpfel

Wissenschaftl. Tagungsleiter
1. Vorsitzender DGpRP e.V.

PROGRAMM

MONTAG, 26. OKTOBER 2026

- 12.30 Uhr ○ COME TOGETHER
- 13.00 Uhr ○ **Begrüßung und Grußworte**
Friederike Neugebauer
Geschäftsführerin BKJR e.V., Berlin
Brigitte Gross
Direktorin Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin
Dr. Dana Matlok
Leiterin der Gruppe Rehabilitation in der gesetzlichen Rentenversicherung im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin
- 13.30 Uhr ○ **Kinder- und Jugendreha über Grenzen hinweg: Versorgungsstrukturen, Chancen und Herausforderungen in Österreich**
Dr. Anna Maria Cavini, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Sportmedizin, Praxis für psychotherapeutische Medizin und Psychosomatik, Österreich
- 14.15 Uhr ○ PAUSE
- 14.45 Uhr ○ **Begleitpersonen in der Kinder- und Jugendreha: Vorstellung des neuen DRV-Rahmenkonzepts**
Dr. med. Marion Eisenbarth, Dezernatsleiterin Prävention und Rehabilitation, Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin
- 15.30 Uhr ○ **Neue Klassifikation therapeutischer Leistungen sowie Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche - Reha-Qualitätssicherung**
Anke Mitschele und Nadine Schmidt, Dezernat 0430 Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik, Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin
- 16.15 Uhr ○ PAUSE
- 16.45 Uhr ○ **Podiumsdiskussion (Zugang, Erwartungen, Wirkung, Erfahrungsberichte)**
Moderation: Florian Knöpfel (Wissenschaftl. Tagungsleiter, 1. Vorsitzender DGPRP e.V.)
Weitere Teilnehmer*innen:
Vertreter*in der Deutschen Rentenversicherung, Dr. Anna Maria Cavini, Dr. Markus Koch (Chefarzt KJF Alpenklinik Santa Maria), Julian Sommer (Reha-erfahrener junger Erwachsener)
- 17.45 Uhr ○ ENDE
- 18.30 Uhr ○ **Gemeinsames Abendessen und Austausch**
Kasino der DRV Bund, Hohenzollerndamm

DIENSTAG, 27. OKTOBER 2026

- 09.00 Uhr ○ **BEGRÜSSUNG**
Friederike Neugebauer, BKJR e.V., Berlin
- 09.05 Uhr ○ **rehapro-Modellprojekte - Good Practice und Übertragbarkeit:**

„KiZ (Kinder im Zentrum) – Fallmanagement und individuelle Nachsorge zur Förderung von Inanspruchnahme und Nachhaltigkeit einer Kinder- und Jugendlichenrehabilitation“
Diane Müller, Wissenschaftliche Referentin, Deutsche Rentenversicherung Schwaben, Augsburg

„Meki (stationäres Rehabilitationsprogramm mit anschließender Nachsorge für Kinder und Jugendliche mit Medienabhängigkeit)“
Thomas Grafwallner, Klinikleitung Klinik Schönsicht, Berchtesgaden
Erik Winand Kolfenbach, Chefarzt Klinik Schönsicht, Berchtesgaden / FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
Dr. Judith Stumm, Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft, Charité – Universitätsmedizin Berlin
- 10.00 Uhr ○ PAUSE
- 10.30 Uhr ○ **ARBEITSGRUPPEN**
AG 1 Barrieren hinsichtlich Sprache und Kultur in der Reha-Versorgungspraxis
Konstantin Krauth (BKJR e.V.), Christof Lawall (DEGEMED)
AG 2 Zwischen Konsequenz und Versorgungskontinuität: Regelverstöße professionell bearbeiten
Andreas Auer (BKJR e.V.), Dr. Maike Pellarin-Schlingensiepen (KJF Fachklinik Prinzregent Luitpold, Scheidegg)
AG 3 Begleitpersonenkonzept: Vom Rahmen zur Umsetzung
Florian Knöpfel (DGPRP e.V.), Dr. Soha Asgari (DRV Bund)
AG 4 Jugendliche für Reha gewinnen: Zugänge, Ansprache und Motivation
Antonia Walch (BDPK), Thomas Schmoltner (BKJR e.V.) & Julian Sommer (Reha-erfahrener junger Erwachsener)
- 12.00 Uhr ○ PAUSE
- 12.30 Uhr ○ **Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen (AG-Leiter*innen)**
- 13.15 Uhr ○ **Schlussworte** (Friederike Neugebauer, BKJR e.V.)
- 13.30 Uhr ○ ENDE DER VERANSTALTUNG

ANMELDUNG & INFOS

TAGUNGSBEITRAG

220€ für Mitglieder/Kostenträger/Politik
**350€ für Nicht-Mitglieder/Externe
Teilnehmer*innen**

Speisen und Getränke sowie das gemeinsame Abendessen (im Kasino der DRV Bund, Hohenzollerndamm 45-47, 10713 Berlin) sind im Tagungsbeitrag enthalten.

Bitte überweisen Sie den Betrag erst nach Erhalt der Rechnung.

TAGUNGORT

Deutsche Rentenversicherung Bund, 10709 Berlin, Eingang Konstanzer Straße 42, 6. Etage, Raum R6110

ANREISE ÖPNV

U-Bahn: Linie 7, Fehrbelliner Platz oder Konstanzer Straße

FORTBILDUNGSPUNKTE

9 CME-Punkte
(bei der Ärztekammer Berlin beantragt)



ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit dem QR-Code oder unter <https://forms.gle/TL6QN9MxvUYKP2Wr9> spätestens bis zum 12.10.2026 an. Sie erhalten keine gesonderte E-Mail zur Anmeldebestätigung, sondern eine Rechnung mit der Bitte um Überweisung der Tagungsgebühr. Eine Stornierung bis sieben Tage vor Tagungsbeginn ist kostenfrei, bei einer späteren Stornierung muss der volle Tagungsbeitrag erhoben werden.

ANMELDUNG MIT QR-CODE



IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BEIRAT DES BKJR E.V.